

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V.

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e.V. • Friedrichstraße 24 • 65185 Wiesbaden

Pressemeldung

Wiesbaden, den 17. März 2011

Schuldenbremse ist kein Freibrief für Sozialkürzungen

Grundgesetz und Hessische Verfassung geben dem Staat klare sozialpolitische Ziele vor, die dieser zu erfüllen hat. Zur Erreichung dieser Ziele hat er die notwendigen Finanzmittel zu gewährleisten. „Vor uns liegen große Herausforderungen. Wir müssen Wirtschaft und Gesellschaft ökologisch modernisieren, wir müssen mehr Geld in Bildung, Gesundheit und Soziales investieren. Es wäre unverantwortlich gegenüber der jungen Generation, wenn diese dringenden Aufgaben den Sparvorhaben untergeordnet würden“, betonte der Liga-Vorsitzende Dr. Wolfgang Gern.

Die Liga sieht es sehr kritisch, die Schuldenbremse in der Hessischen Verfassung zu verankern und hält eine landesgesetzliche Regelung für vollkommen ausreichend. „Wir vermissen zudem ein Konzept der Hessischen Landesregierung, wie das Land die Schuldenbremse umsetzen will. Wir hören immer nur, dass gespart werden muss“, so Dr. Gern. Letztlich wird der Bevölkerung ein Volksentscheid zur Abstimmung vorgelegt, ohne dass die Konsequenzen offen auf dem Tisch liegen. Und auch die Befürworter der Volksabstimmung sind sich uneinig über den Weg zur Einhaltung der Schuldenbremse. „Wir befürchten massive sozialpolitische Einschnitte“, so Dr. Gern weiter.

Die Liga spricht sich keineswegs gegen das Ziel ausgeglichener Haushalte aus. Sie sieht auch das Bemühen des Gesetzgebers, auf der Ebene der Verfassung eine neue Balance zwischen Einnahmen- und Ausgabenverantwortung zu definieren. Angesichts der konkreten Ankündigungen der Landesregierung befürchtet sie, dass diese neue Balance nicht mit Leben gefüllt wird. Die Liga teilt nicht das Vorhaben der Landesregierung, die Haushaltskonsolidierung ausschließlich über Ausgaben-, Leistungskürzungen und Standardabsenkungen herbeizuführen.

Um die öffentlichen Haushalte zu konsolidieren wird die Politik deshalb nicht daran vorbeikommen, Steuern zu erhöhen. „Die öffentlichen Haushalte werden nicht durch eine Schuldenbremse konsolidiert, sondern nur durch eine kluge Politik. Ein Ja zur Schuldenbremse in der Hessischen Verfassung, ist kein Freibrief zu den danach folgenden Kürzungsentscheidungen der Landesregierung. Hessen braucht eine breite Debatte über die Auswirkungen der Schuldenbremse“, so Dr. Gern abschließend.



Diakonie 



Landesverband
der Jüdischen
Gemeinden in
Hessen K.d.ö.R.

Liga der
Freien Wohlfahrtspflege
in Hessen e. V.

Friedrichstraße 24
65185 Wiesbaden

Fon: 0611/30814-34

Fax: 0611/30814-74

info@liga-hessen.de

www.liga-hessen.de

Konto-Nr. 41067101
BLZ 51091500
Rheingauer Volksbank eG
Geisenheim

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V.

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e.V. • Friedrichstraße 24 • 65185 Wiesbaden

Die Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen ist der Zusammenschluss der sechs hessischen Wohlfahrtsverbände. Sie vertritt die Interessen der hilfebedürftigen und benachteiligten Menschen gegenüber der Politik ebenso, wie die Interessen ihrer Mitgliedsverbände. Mit ca. 5000 Einrichtungen und Diensten sind die Mitgliedsverbände ein bedeutender Faktor für die Menschen, für eine soziale Infrastruktur und für die Wirtschaft in Hessen.

Nah an den Menschen und ihren Bedürfnissen wissen 150.000 hauptamtlichen und 52.000 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Pflegeeinrichtungen, Behinderteneinrichtungen, Werkstätten, Tagesstätten, Bildungsstätten, Beratungsstellen, in den Frühförderstellen, ambulanten Diensten und anderen Einrichtungen um die sozialen Belange und die realen Rahmenbedingungen in Hessen. Diese Kenntnisse bringt die Liga in die politischen Gespräche auf Landesebene und mit Verhandlungspartnern und Kostenträgern ein.



Diakonie 



Landesverband
der Jüdischen
Gemeinden in
Hessen K.d.ö.R.

**Liga der
Freien Wohlfahrtspflege
in Hessen e. V.**

Friedrichstraße 24
65185 Wiesbaden

Fon: 0611/30814-34

Fax: 0611/30814-74

info@liga-hessen.de

www.liga-hessen.de

Konto-Nr. 41067101
BLZ 51091500
Rheingauer Volksbank eG
Geisenheim